

District Metals durchteuft starke Feeder-Zone-Mineralisierung, unter anderem 9,8 m mit 2,34% CuÄq

07.09.2021 | [IRW-Press](#)

7. September 2021 - [District Metals Corp.](#) (TSX-V: DMX) (FRA: DFPP); (District oder das Unternehmen) freut sich, die Untersuchungsergebnisse aus den letzten sechs Bohrlöchern (TOM21-017 bis -022) im Rahmen des Bohrprogramms vom Frühjahr 2021 in dem hochwertigen Polymetall-Konzessionsgebiet Tomtebo zu melden, das im Bergbaurevier Bergslagen im südlichen Zentrum von Schweden liegt.

Die Bohrlöcher TOM21-017 und -018 wurden westlich und unterhalb der historischen Tagebaugruben gebohrt, wo in der Zone Gårdsgruvans im südwestlichen Teil der Mine Tomtebo historisch Kupfersulfide gefördert wurden. Im Bohrloch TOM21-017 wurden erfolgreich Erzgangnetze mit kupferreichen Sulfiden im Bereich von stark alteriertem felsischem Vulkangestein neigungsabwärts des bereits gemeldeten Bohrlochs TOM21-016 durchteuft, was 17,2 m mit einem Gehalt von 1,42 % CuÄq1 (191,6 - 208,8 m) ergab.

Die Zone Rödbergsgruvan wurde mit den Bohrlöchern TOM21-019 bis -022 bebohrt, wo die stärkste Mineralisierung in Bohrloch TOM21-019 in Form von eingesprengten Gängen/Erzschnüren und semi-massiven Kupfersulfiden festgestellt wurde.

Die folgenden Bohrlochabschnitte werden nachstehend besonders berücksichtigt:

- In TOM21-017 wurden mehrere geschichtete mineralisierte Linsen durchteuft, unter anderem:

- o 13,4 m mit 0,68 % CuÄq (88,1 bis 101,5 m)
- o 16,2 m mit 0,87 % CuÄq (206,8 bis 223,0 m)
- o 5,6 m mit 7,11 % ZnÄq2 (269,2 bis 274,8 m)
- o 5,05 m mit 2,86 % CuÄq (278,1 bis 283,15 m)
- o 2,0 m mit 2,18 % CuÄq (295,3 bis 297,3 m)

- In TOM21-019 wurden 9,8 m mit 2,34 % CuÄq (69,5 bis 79,3 m), einschließlich 4,2 m mit 3,7 % CuÄq (70,5 bis 74,7 m), durchteuft.

Die Bohrlochstandorte und ein Querschnitt werden in den Abbildungen 1 und 2 gezeigt, Bohrkernfotos finden sich in den Abbildungen 3 und 4, und die Bohrerergebnisse sind in Tabelle 1 aufgeführt.

Garrett Ainsworth, der CEO von District, nahm wie folgt Stellung: Mit den Bohrerergebnissen aus den Zonen Gårdsgruvans und Rödbergsgruvan wurde eine große und robuste Kupfer-Gold-Erzmacherzone weiter erweitert; diese ist in der Tiefe und zum Südwesten in Richtung vorteilhafter geophysikalischer Anomalien weit offen. In Bohrloch TOM21-017 wurden zahlreiche geschichtete Linsen einer polymetallischen Sulfidmineralisierung festgestellt, die auf mehrere mineralisierende Ereignisse über einen langen Zeitraum schließen lässt; dies ist ein weiteres wichtiges Merkmal anderer großer Polymetall-Lagerstätten im Revier Bergslagen.

Wir sind außerordentlich erfreut, dass wir unser vollständig finanziertes Phase-II-Bohrprogramm in Tomtebo mit 5.000 m im Oktober dank der Zusammenstellung unserer neu erworbenen Explorationsdaten mit optimierter Zielgenerierung starten können. Die Step-out-Bohrungen in der historischen Mine Tomtebo orientieren sich an unseren Bohrerergebnissen sowie der geochemischen und geologischen Interpretation des Gesamtgesteins. Die regionalen Bohrungen werden sich auf gravimetrische, magnetische und konduktive Anomalien konzentrieren, die sich bis zu 1 km nordöstlich und 600 m südwestlich in Streichrichtung der Mine Tomtebo befinden.

Überblick über die Bohrlöcher in der Zone Gårdsgruvan

TOM21-017

Bohrloch TOM21-017 wurde mit Winkelausrichtung (-58° Einfallswinkel) in Richtung Südosten (110° Azimut)

als Step-out unterhalb des bereits gemeldeten Bohrlochs TOM21-016 gebohrt und ergab 17,2 m mit 0,94 % Cu und 0,28 g/t Au (191,6 bis 208,8 m). Bohrloch TOM21-017 wird von alteriertem felsischem Vulkangestein mit unterschiedlichen Ansammlungen von Phlogopit-Muskovit- und Cordierit-/Andalusit-Einsprengungen beherrscht. Lokal deuten gut erhaltene vulkanische Strukturen auf bogenförmig-elliptische perlitische Merkmale hin, die die Annahme eines Umfelds mit Glaslava oder sehr flachem Intrusivgestein (rhyolitische Lavakuppel) stützen, in dem ein Großteil der gangartigen Sulfidmineralisierung lagern könnte. Diese glasigen rhyolitischen Kuppeln sind häufig charakteristisch für das Zentrum von VMS-Systemen, während Massivsulfidmineralisierungen normalerweise am Rande dieser rhyolitischen Erzkörper vorkommen. In den Bereichen von 92,0 - 99,0 m, 107,0 - 110,0 m und 155,0 - 166,0 m wurden mehrere Abschnitte einer Alteration mit dunkelgrauem Quarz-Chlorit-Anthophyllit-Cordierit mit lokalen Pyrit-Chalkopyrit-Einsprengungen und -Erzschnüren festgestellt.

Im Bereich von 193,0 bis 223,0 m ist eine Zone mit stark alteriertem dunkelgrauem Quarz-Phlogopit-Chlorit-Cordierit mit lokal großen Mengen von Anthophyllit und Magnetit mit einer bedeutenden Pyrrhotit-Pyrit-Chalkopyrit-Mineralisierung vergesellschaftet, die als Erzmacher-Sulfidgänge im Kern eines hydrothermalen Systems unter dem Meeresboden interpretiert wird.

Bei 267,0 m beginnt eine weitere Zone von intensiv alteriertem Gestein mit dunklem Phlogopit-Chlorit-Cordierit mit einer gangförmigen Kupfer- wie auch Silber-Blei-Mineralisierung. Von 269,0 bis 275,0 m wurde eine Mineralisierung mit Silber-Zink-Blei-Adern und -Einsprengungen festgestellt, die auf mehrere Stellen einer Mineralisierung hindeuten könnten, die quer verläuft und durch unterschiedliche Temperaturen herbeigeführt wurde. Die Intensität der Alteration nimmt in einer Tiefe von 297,0 m bis zum Ende der Bohrlochtiefe bei 320,0 m ab.

TOM21-018

Das Bohrloch TOM21-018 wurde mit Winkelausrichtung (-60° Einfallswinkel) in Richtung Südosten (105° Azimut) zur Nachverfolgung des historischen Bohrlochs TOM67-001 gebohrt, welches horizontal vom Explorationsstollen auf Sohle -200 m aus in Richtung Westen ausgeführt wurde, und ergab 4,3 m mit 1,35 % Cu. Das Bohrloch TOM21-018 war bis in eine Tiefe von 99,0 m von relativ unalteredem, feinkörnigem felsischem Vulkanasche-Schluff-Sandstein (Typ Hangendes) mit eingefügten meterbreiten mafischen Gesteinsgängen beherrscht. Die Alteration nimmt in der Intensität zu und ist dominiert von Quarz-Phlogopit-Muskovit mit lokalen Einsprengungen von Pyrit und Cordierit/Andalusit. In zwei Zonen mit stark alteriertem felsischem Vulkangestein lagert eine Kupfer-Sulfidmineralisierung mit Einsprengungen, Erzschnüren und Gängen, die überwiegend Pyrit-Pyrrhotit-Chalkopyrit enthält. Diese mineralisierten Intervalle wurden von 175,0 - 195,0 m und von 218,0 m - 237,0 m beobachtet. Bis zum Ende der Bohrlochtiefe bei 291,0 m setzte sich das mäßig alterierte felsische Quarz-Phlogopit-/Muskovit-Vulkangestein mit lokalen Spuren von Pyrit fort.

Überblick über die Bohrlöcher in der Zone Rödbergsgruvan

Die Bohrlöcher TOM21-019 bis -022 wurden von derselben Bohrplatte im südlichen Teil der historischen Mine Tomtebo ausgeführt. Die geplanten Bohrlöcher waren darauf ausgelegt, die in 3D modellierten mineralisierten Bereiche zu erkunden, wobei die historischen Bohrlöcher TOM56-003 und -004 sowie die historische Tagebaugrube Rödbergsgruvan als Ankerpunkte dienten.

TOM21-019

Mit Bohrloch TOM21-019 (006° Azimut, -45° Einfallswinkel) wurde das historische Bohrloch TOM56-003 weiterverfolgt, das 2,3 m mit 21 % Zn, 5 % Pb und 0,6 % Cu (50,0 bis 52,3 m) ergab und innerhalb eines Bereichs von 8,3 m mit 0,5 % Cu (49,0 bis 57,3 m) vorkam. Das Bohrloch TOM21-019 war zunächst durch mäßig bis stark alteriertes felsisches Vulkangestein dominiert, das von 30,0 bis 37,0 m und 53,0 bis 57,0 m zwei Zonen einer Pyrit-Chalkopyrit-Einsprengung in Verbindung mit einer Alteration mit dunklem Quarz-Phlogopit/Chlorit-Anthophyllit-Cordierit enthielt. Bei 68,0 m und bei 86,0 m wurde eine bedeutende Mineralisierungszone festgestellt, die von semi-massivem Pyrit-Pyrrhotit-Chalkopyrit und einer starken Mineralisierung mit Einsprengungen plus Gängen/Erzchnüren beherrscht wird. Bei 68,0 m und bei 72,0 m wurde eine schwache Zink-Blei-Sulfid- (Sphalerit-Galenit) Mineralisierung vorgefunden. Bis zum Ende der Bohrlochtiefe bei 150,0 m setzt sich mäßig alterierter Quarz-Phlogopit/Muskovit-Andalusit/Cordierit mit lokalen Relikten perlitischer Merkmale fort.

TOM21-020

Das Bohrloch TOM21-020 (000° Azimut, -65° Einfallswinkel) war als Step-out unterhalb von TOM21-019

ausgelegt. Ähnlich wie TOM21-019 und andere Bohrlöcher in der Zone Gårdsgruvan war das Bohrloch TOM21-020 von mäßig bis stark alteriertem felsischem Vulkangestein beherrscht. Im Bereich von 105,0 m und 127,0 m wurden meterbreite Abschnitte mit dominantem Pyrit-Pyrrhotit in semi-massiven, gang- und schnurförmigen Sulfiden festgestellt. Bis zum Ende der Bohrlochtiefe bei 190,0 m setzt sich das alterierte felsische Vulkangestein mit querschlagenden meterbreiten mafischen Gesteinsgängen fort.

TOM21-021 und -022

Die Bohrlöcher TOM21-021 (330° Azimut, -45° Einfallswinkel) und TOM21-022 (045° Azimut, -50° Neigung) waren Step-outs der Bohrlöcher TOM21-019 und -020 in Richtung Westen und Osten; mit ihnen sollte erkundet werden, ob sich die Sulfidmineralisierung in Ost-West-Streichrichtung erstreckt. Beide Bohrlöcher weisen ähnliche Lithologie- und Alterationssignaturen wie TOM21-019 und -020 auf. Von 40,0 bis 48,0 m in TOM21-021 und von 56,0 bis 67,0 m in TOM21-022 wurden Abschnitte einer Sulfideinsprengung (mit dominantem Pyrit-Pyrrhotit) vorgefunden. Beide Bohrlöcher wurden bei einer Bohrlochtiefe von 150,0 m eingestellt.

Abbildung 1: Schematische Karte der Bohrlöcher in der Mine Tomtebo

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61307/DistrictMetals-NR070921_DEPRcom.001.png

Abbildung 2: Querschnitt der Bohrlöcher TOM21-016 und -017 in Richtung Nord-Nordost

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61307/DistrictMetals-NR070921_DEPRcom.002.png

Tabelle 1: Analyseergebnisse der Bohrlöcher bei Tomtebo

Bohrloch	Tiefe und Abschnitten	Analysenergebnisse
Loch-Nr., Azimut, Einfallswinkel (m)	Tiefe (m)	von bis Abschnitten (m) Cu (%) Au (g/t) Ag (g/t) Zn (%) Pb (%) CuÄ (%)
TOM21-110 -58 017	320	88,1101,13,400,50,02,00,00,00,60 0 50 5 9 1 0 8
	Inkl.	88,197,49,30 0,60,12,50,00,00,8 0 0 7 2 1 0 3
	Inkl.	88,189,71,60 2,10,38,80,00,02,6 0 0 5 5 5 0 5
	Inkl.	96,597,40,90 0,60,22,00,00,01,0 0 0 6 9 0 0 1
	Inkl.	100,101,1,10 0,50,01,50,00,00,6 40 50 9 4 1 0 5
		106,109,2,70 0,30,12,00,00,00,5 70 40 9 0 1 0 3
		206,223,16,200,50,26,00,00,00,8 80 00 7 0 3 1 7
	Inkl.	206,215,8,20 0,70,26,70,00,01,1 80 00 9 8 4 1 9
	Inkl.	211,215,4,00 0,90,48,60,00,01,5 00 00 7 2 3 0 3
		269,274,5,60 0,10,016,5,60,62,8 20 80 4 4 0 3 8 1
	Inkl.	269,271,2,50 0,10,034,9,91,45,0

			20	70		4	7	7	8	8	4
			278,283,5,05	10	15	1,30	0,538	0,60	72,8		
						0	8	9	3	5	6
		Inkl.	281,283,1,95	20	15	2,10	689,1	31,74	9		
						3	9	0	0	8	5
			291,291,0,80	00	80	3,00	537,0	20,04	1		
						7	4	9	9	2	9
			295,297,2,00	30	30	1,40	419,0	10,02	1		
						7	0	6	4	3	8
TOM21-105	-60	290,8	133,134,0,90	70	60	0,50	38,10	00,01	0		
018						4	5		3	1	3
			218,219,1,10	20	30	0,60	311,0	00,01	1		
						4	0	7	3	1	2
			232,236,3,70	50	20	0,50	15,90	00,00	7		
						4	5		2	0	8
			280,282,1,20	80	00	0,60	320,0	00,01	1		
						0	2	5	1	1	7
TOM21-6	-45	150	30,831,81,00	0	0	0,60	03,50	00,00	7		
019						0	8		4	1	4
			34,436,42,00	0	0	0,40	14,40	00,00	6		
						6	5		5	1	9
			69,579,39,80	0	0	1,00	623,0	50,32	3		
						6	1	8	9	7	4
		Inkl.	70,574,74,20	0	0	1,60	938,0	80,63	7		
						7	7	6	3	2	0
TOM21-0	-65	190	42,247,25,00	0	0	0,30	12,90	00,00	6		
020						8	8		3	1	3
		Inkl.	45,247,22,00	0	0	0,40	12,90	00,00	6		
						2	4		3	0	2
			70,471,30,90	0	0	0,30	45,40	00,00	8		
						4	0		4	0	5
			126,127,1,00	20	20	0,10	19,70	10,20	6		
						9	5		5	6	1
TOM21-330	-45	150	45,346,10,80	0	0	0,40	13,60	00,00	7		
021						7	8		7	0	3

Anmerkungen:

- Alle Abschnitte stellen Kernlänge dar und die wahre Mächtigkeit muss noch bestimmt werden. Die Modellierung einer Mineralressource ist erforderlich, bevor die wahre Mächtigkeit geschätzt werden kann.

- Es wurde ein Cut-off-Gehalt von 0,50 % CuÄq verwendet, der bis zu 2,0 m interne Verdünnung enthalten kann. Der Cutoff-Gehalt für den Untertagebau in der nahe gelegenen Mine Garpenberg lag im Jahr 2020 bei 32 US\$/Tonne.

- Die für die CuÄq-Cutoff-Berechnung verwendeten Metallpreise in USD basierten auf Ag \$15,00/oz, Au \$1650/oz, Cu \$2,15/lb, Zn \$0,85/lb und Pb \$0,75/lb.

- CuÄq ist gleich = Cu% + (Au g/t x 1,1192) + (Ag g/t x 0,0102) + (Zn % x 0,3953) + (Pb % x 0,3488)

- Die Verwendung von CuÄq dient der Berechnung von Cut-off-Gehalten für Explorationszwecke, und es wurden keine Anpassungen für die Metallgewinnung vorgenommen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61307/DistrictMetals-NR070921_DEPRcom.003.jpeg

Abbildung 3: Sulfidmineralisierung von 277,1 bis 281,8 m in TOM21-017

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61307/DistrictMetals-NR070921_DEPRcom.004.jpeg

Abbildung 4: Sulfidmineralisierung von 69,0 bis 73,8 m in TOM21-019

Referenzen

1 Die für die CuÄq-Cut-off-Berechnung verwendeten Metallpreise in USD basieren auf Ag \$15,00/oz, Au \$1650/oz, Cu \$2,15/lb, Zn \$0,85/lb und Pb \$0,75/lb. CuÄq ist gleich = $Cu\% + (Au \text{ g/t} \times 1,1192) + (Ag \text{ g/t} \times 0,0102) + (Zn \% \times 0,3953) + (Pb \% \times 0,3488)$. Die Verwendung von CuÄq dient der Berechnung von Cut-off-Gehalten für Explorationszwecke, und es wurden keine Anpassungen für die Metallgewinnung vorgenommen.

2 Die für die Berechnung des ZnÄq-Cutoff-Gehalts verwendeten Metallpreise in USD basierten auf Ag \$15,00/oz, Au \$1650/oz, Cu \$2,15/lb, Zn \$0,85/lb und Pb \$0,75/lb. ZnÄq ist gleich = $Zn\% + (Ag \text{ g/t} \times 0,0257) + (Au \text{ g/t} \times 2,831) + (Cu\% \times 2,529) + (Pb\% \times 0,882)$. Die Verwendung von ZnÄq dient der Berechnung von Cut-off-Gehalten für Explorationszwecke, wobei keine Anpassungen für die Metallgewinnung vorgenommen wurden.

Technische Informationen

Alle wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Garrett Ainsworth, PGeo, President und CEO des Unternehmens, erstellt oder von ihm genehmigt. Herr Ainsworth ist ein qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Der in dieser Pressemitteilung gemeldete Bohrkern wurde in der Bohrkernanlage von District Metals AB in Säter, Schweden, protokolliert und vorbereitet, bevor er an ALS Geochemistry in Malå, Schweden, weitergeleitet wurde, wo er zerschnitten, verpackt und für die Analyse aufbereitet wird. Die Probenabsonderungen wurden zur Analyse an ALS Geochemistry in Irland (ein akkreditiertes MineralanalySELabor) gesandt. Die Proben wurden mittels Multi-Element-Methode im Ultraspurenbereich, kombiniert mit einem Analysepaket mit Vier-Säuren-Aufschluss und ICP-MS (ME-MS61), untersucht. Bei Proben oberhalb der folgenden Grenzwerte wurde eine Neuanalyse vorgenommen: (1) Kupferwerte von >1 %; (2) Zinkwerte von >1 %; (3) Bleiwerten von >1 %; und (4) Silberwerte von >100 g/t, und zwar mittels des ICP-AES-Analysepakets für hochgradiges Material (ME-OG62). Bei Proben über folgenden weiteren Grenzwerten wurde eine Neuanalyse vorgenommen: (1) Zinkwerte von >30 %; (2) Bleiwerte von >20 %, und zwar mittels des AAS-Analysepakets mit Hochpräzisionsanalyse von Industriemetall-Erzen (Zn, Pb-AAORE). Gold, Platin und Palladium wurden anhand des Analysepakets 30-g-Blei-Brandprobe mit ICP-AES-Abschluss (PGM-ICP23) analysiert. Zertifizierte Standard-, Leer- und Doppelproben wurden in die Probensendung eingefügt, um die Integrität des Analyseprozesses zu gewährleisten. Aus den groben Rückständen und Absonderungen der Originalprobe wurden ausgewählte Proben für Doppelanalysen ausgewählt. Bei den gemeldeten Ergebnissen wurden keine QS-/QK-Probleme festgestellt.

Einige der in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Daten nehmen Bezug auf die historischen Bohrerergebnisse. District hat bisher weder eine unabhängige Untersuchung der Probenahme noch eine unabhängige Analyse der Ergebnisse der historischen Explorationsarbeiten vorgenommen, um die Ergebnisse zu überprüfen. District betrachtet diese historischen Bohrerergebnisse als relevant, da das Unternehmen diese Daten zur Unterstützung der Planung von Explorationsprogrammen verwendet. Die derzeitige und zukünftige Explorationstätigkeit des Unternehmens schließt die Überprüfung der historischen Daten durch Bohrungen ein.

Herr Ainsworth hat keine der Informationen zu den Konzessionsgebieten oder Projekten, auf die hierin Bezug genommen wird, ausgenommen das Konzessionsgebiet Tomtebo, verifiziert. Eine Mineralisierung in einem anderen Konzessionsgebiet, auf das hierin Bezug genommen wird, lässt nicht unbedingt Rückschlüsse auf eine Mineralisierung im Konzessionsgebiet Tomtebo zu.

Über District Metals Corp.

[District Metals Corp.](#) wird von Branchenexperten geleitet, die eine Erfolgsbilanz in der Bergbauindustrie vorweisen können. Die Aufgabe des Unternehmens besteht darin, durch einen disziplinierten,

wissenschaftsbasierten Ansatz vielversprechende Mineralkonzessionsgebiete zu suchen, zu erkunden und zu erschließen, um einen Aktionärswert und Vorteile für andere Interessensvertreter zu schaffen.

Das Konzessionsgebiet Tomtebo, das sich in einem fortgeschrittenen Explorationsstadium befindet, liegt im Bergbaug Gebiet Bergslagen im Süden von Schweden und steht im Mittelpunkt der Arbeiten des Unternehmens. Das Konzessionsgebiet Tomtebo umfasst 5.144 Hektar und befindet sich zwischen der historischen Mine Falun und der Mine Garpenberg von Boliden, die etwa 25 Kilometer weiter nordwestlich bzw. südöstlich liegen. Zwei historische Minen und zahlreiche Vorkommen mit mehreren Metallen befinden sich im Konzessionsgebiet Tomtebo entlang eines etwa 17 Kilometer langen Abschnitts, der eine ähnliche Geologie, Struktur, Alteration und VMS/SedEx-artige Mineralisierung aufweist wie andere bedeutsame Minen innerhalb dieser Region. Die Mineralisierung, die in der Tiefe und entlang des Streichens bei den historischen Minen im Konzessionsgebiet Tomtebo offen ist, wurde nicht weiterverfolgt und im Konzessionsgebiet wurden noch nie moderne systematische Explorationen durchgeführt.

Nähere Informationen zum Konzessionsgebiet Tomtebo entnehmen Sie bitte dem technischen Bericht mit dem Titel NI 43-101 Update Technical Report on the Tomtebo Project, Bergslagen Region of Sweden vom 15. Oktober 2020, der am 26. Februar 2021 überarbeitet und erneut veröffentlicht wurde. Dieser kann auf SEDAR unter www.sedar.com abgerufen werden.

Für das Board of Directors

Garrett Ainsworth
President und Chief Executive Officer
(604) 288-4430

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten Richtlinien der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen. Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen in Bezug auf das Unternehmen, die als zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze betrachtet werden können. In einigen Fällen, aber nicht unbedingt in allen Fällen, können zukunftsgerichtete Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen identifiziert werden, wie z.B. plant, zielt ab, erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, es besteht eine Gelegenheit, ist positioniert, schätzt, beabsichtigt, geht davon aus, nimmt an oder nimmt nicht an oder glaubt bzw. Variationen solcher Wörter und Ausdrücken oder anhand von Aussagen, wonach bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse getroffen eintreten oder erreicht werden können, könnten, würden, dürften oder werden und andere ähnliche Ausdrücke. Darüber hinaus beinhalten Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Erwartungen, Vorhersagen, Hinweise, Prognosen oder andere Charakterisierungen zukünftiger Ereignisse oder Umstände beziehen, zukunftsgerichtete Aussagen. Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, stellen keine historischen Fakten dar, sondern die Erwartungen, Schätzungen und Vorhersagen des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf das Unternehmen beziehen, beinhalten unter anderem Aussagen zu den geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens, einschließlich der Bohrzielstrategie und der nächsten Schritte für das Grundstück Tomtebo; die Interpretationen und Erwartungen des Unternehmens hinsichtlich der Mineralisierung der Mine Tomtebo; die Überzeugung des Unternehmens, dass die zahlreichen Anomalien mit hohem Schweregrad, die in der historischen Mine Tomtebo identifiziert wurden, ein immenses Erweiterungspotenzial bieten; die Überzeugung des Unternehmens, dass die modellierten Anomalien mit hohem Schweregrad in der historischen Mine Tomtebo einer polymetallischen und/oder Eisensulfidmineralisierung oder einer mafischen Einheit entsprechen könnten; und die Überzeugung des Unternehmens, dass die Anomalie mit hohem Schweregrad, die sich einen Kilometer nordöstlich der Mine Tomtebo befindet, eine potenzielle Grassroots-Entdeckungschance mit einer modellierten Tonnage darstellt, die mit der historischen Produktionstonnage der historischen Mine Falun vergleichbar ist.

Diese Aussagen und andere zukunftsgerichtete Informationen basieren auf Meinungen, Annahmen und Schätzungen, die das Unternehmen angesichts seiner Erfahrung und Einschätzung historischer Trends, aktueller Bedingungen und erwarteter zukünftiger Entwicklungen sowie anderer Faktoren getroffen hat sowie unter den gegebenen Umständen (Stand der Dinge zum Datum dieser Pressemeldung) für angemessen und vernünftig hält, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Annahmen hinsichtlich der Zuverlässigkeit historischer Daten und der Genauigkeit der öffentlich berichteten Informationen bezüglich vergangener und historischer Minen im Bergbaug Gebiet Bergslagen sowie der Fähigkeit des Unternehmens, ausreichend Kapital zur Finanzierung geplanter Explorationsaktivitäten aufzubringen, die Unternehmenskapazität aufrechtzuerhalten und die Anforderungen an die Explorationsausgaben, die in der endgültigen

Kaufvereinbarung zwischen dem Unternehmen und dem Verkäufer des Konzessionsgebiets Tomtebo (die Kaufvereinbarung für Tomtebo) festgelegt sind, bis zu den darin festgelegten Zeitpunkten zu erfüllen; und der Stabilität auf den Finanz- und Kapitalmärkten.

Zukunftsgerichtete Informationen basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Meinungen, Annahmen und Schätzungen, die, obwohl sie vom Unternehmen zum Zeitpunkt der Abgabe solcher Aussagen als vernünftig erachtet werden, bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Risiken in Bezug auf folgende Faktoren: die Verlässlichkeit historischer Daten in Bezug auf das Projekt Tomtebo; die Fähigkeit des Unternehmens, ausreichend Kapital zur Finanzierung der geplanten Exploration aufzubringen (einschließlich der Durchführung der Explorationsausgaben, die in der endgültigen Kaufvereinbarung vorgeschrieben sind, andernfalls verwirkt das Unternehmen das Konzessionsgebiet Tomtebo ohne Rückzahlung des Kaufpreises); die begrenzte Betriebsgeschichte des Unternehmens; der negative operative Cashflow des Unternehmens und die Abhängigkeit von der Finanzierung durch Dritte; die Ungewissheit zusätzlicher Finanzmittel; die Ungewissheiten, die mit Explorationsaktivitäten im Frühstadium verbunden sind, einschließlich der allgemeinen Wirtschafts-, Markt- und Geschäftsbedingungen, des behördlichen Prozesses, des Nichterhalts notwendiger Genehmigungen und Zulassungen, technischer Probleme, möglicher Verzögerungen, unerwarteter Ereignisse und der Fähigkeit des Managements, seine zukünftigen Pläne auszuführen und umzusetzen; die Fähigkeit des Unternehmens, Mineralressourcen und Mineralreserven zu identifizieren; die beträchtlichen Ausgaben, die erforderlich sind, um Mineralreserven durch Bohrungen und die Schätzung von Mineralreserven oder Mineralressourcen zu ermitteln; die Abhängigkeit des Unternehmens von einem wesentlichen Projekt, dem Konzessionsgebiet Tomtebo; die Ungewissheit von Schätzungen, die zur Quantifizierung von Mineralisierungen verwendet werden; Änderungen staatlicher Vorschriften; die Einhaltung geltender Gesetze und Vorschriften; der Wettbewerb um künftige Ressourcenakquisitionen und qualifiziertes Branchenpersonal; die Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; Eigentumsansprüche; Interessenkonflikte; Umweltgesetze und -vorschriften und damit verbundene Risiken, einschließlich der Gesetzgebung zum Klimawandel; Landrekultivierungsanforderungen; Änderungen der Regierungspolitik; die Volatilität des Aktienkurses des Unternehmens; Schwankungen des Aktienkurses des Unternehmens; die Unwahrscheinlichkeit, dass Aktionäre Dividenden vom Unternehmen erhalten; potenzielle zukünftige Akquisitionen und Joint Ventures; Infrastrukturrisiken; Schwankungen der Nachfrage nach und der Preise von Gold, Silber und Kupfer; Wechselkursschwankungen; Gerichtsverfahren und die Vollstreckbarkeit von Urteilen; Risiken im Zusammenhang mit dem Fortbestand des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit den Informationstechnologiesystemen des Unternehmens und Cyber-Sicherheitsrisiken; und Risiken im Zusammenhang mit dem Ausbruch von Epidemien oder Pandemien oder anderen Gesundheitskrisen, einschließlich des jüngsten Ausbruchs von COVID-19. Weitere Informationen zu diesen Risiken finden Sie im Jahresbericht des Unternehmens unter der Überschrift Risikofaktoren, der unter www.sedar.com verfügbar ist. Diese Faktoren und Annahmen erheben nicht den Anspruch, eine vollständige Liste der Faktoren und Annahmen darzustellen, die Einfluss auf das Unternehmen haben könnten. Diese Faktoren und Annahmen sollten jedoch sorgfältig geprüft werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, Faktoren zu identifizieren, die dazu führen würden, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen genannten Erwartungen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Außerdem liegen viele dieser Faktoren außerhalb der Kontrolle des Unternehmens. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht bedenkenlos auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen verlassen. Die zukunftsgerichteten Informationen wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gemacht, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Informationen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich. Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Garrett Ainsworth, PGeo, Präsident und CEO des Unternehmens, erstellt bzw. von ihm geprüft und genehmigt. Herr Ainsworth ist ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/79032--District-Metals-durchteuft-starke-Feeder-Zone-Mineralisierung-unter-anderem-98-m-mit-234Prozent-CuAeq.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).